

# Verkehrserziehungsprogramm der Armee 1973

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **46 (1973)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Verkehrserziehungsprogramm der Armee 1973

### Nachtfahrtücken meistern!

Motif Kpl X hatte den Befehl, zusammen mit zwei Motorfahrern und 3 Geländelastwagen die Mannschaft von einer Nachtschiessübung abzuholen und an den Truppenunterkunftsort zu transportieren. Er selbst führte den zweiten Lastwagen, auf dem 23 Mann Platz genommen hatten. Weil er die zu befahrende Strecke nicht genau kannte, liess sich Kpl X durch einen andern vorausfahrenden Lastwagen den Weg weisen. Es rückte bereits gegen 1 Uhr nachts, als sich die Kolonne mit geringem Fahrzeugabstand einer Strassenkreuzung mit Lichtsignalanlage näherte. Bei Grünlicht und sofort anschliessender Gelbphase überquerte der erste Lastwagen die Kreuzung ohne Gefahr. Kurz vor der Durchfahrt des zweiten Lastwagens schaltete das Licht auf rot um. Kpl X wollte — wie er später angab — das Vorderfahrzeug nicht aus den Augen verlieren und versuchte, trotz Rotlicht die Fahrt fortzusetzen. Das schwere Fahrzeug prallte aber gegen einen Personenwagen, der von rechts kam und bei Grünlicht in die Kreuzung einfuhr. Dieser Wagen wurde um 180 Grad abgedreht und vollständig zerstört; der Lenker erlitt lebensgefährliche Verletzungen.



### Die Lehre aus dem Unfall:

Nachtfahrten müssen gut vorbereitet werden. Der Fahrer hat sich auch innerlich mit den zu erwartenden Nachtfahrtchwierigkeiten auseinanderzusetzen. Bei Dunkelheit ist die Orientierung im Gelände oft schwierig. Wichtig ist deshalb, dass sich jeder Fahrer zu befahrende Strecke an Hand der Karte gut einprägt. Nur so kann er ohne zusätzliche Belastung und ohne fremde Hilfe den Weg selbst finden und seine Aufmerksamkeit voll seiner Fahrweise, der Strasse und dem übrigen Verkehr widmen.

## Zentralvorstand

### Zentralpräsident:

Major Leonhard Wyss  
Föhrenweg 1, 5400 Baden  
G (01) 25 05 10 P (056) 22 51 67

### Vizepräsident und Präsident der TK:

Cap François Dayer  
Rochelle 10, 1008 Prilly  
G (021) 24 85 71 P (021) 24 18 77

### Zentralsekretär:

Wm Wolfgang Aeschlimann  
c/o Howeg, 2540 Grenchen  
G (065) 8 70 21 P (065) 8 73 82

### Zentralkassier:

Fw Walter Bossert  
im Stäbli 302, 5223 Riniken  
G (056) 41 18 61

### Zentralverkehrsleiter Basisnetz:

Lt Werner Kuhn  
Unterdorfstrasse 2/9  
3072 Ostermundigen  
G (031) 67 35 29 P (031) 51 74 41

### Zentralverkehrsleiter Felddienstübungen:

Plt André Longet  
Av. des Morgines 43, 1213 Petit-Lancy  
G (022) 21 01 76 P (022) 92 67 11

### Zentralverkehrsleiter Kurse:

Oblt Jürg Saboz  
Pantelweg 8, 4153 Reinach BL  
G (061) 32 50 11

### Zentralmaterialverwalter:

Adj Uof Albert Heierli  
Bergstrasse 12, 3028 Spiegel bei Bern  
G (031) 67 23 97 P (031) 53 49 38

### Chef der Funkhilfe:

Wm Hansruedi Gysi  
Alpenblick 5, 6330 Cham  
G (042) 24 32 06 P (042) 36 17 97

### Redaktor des «Pionier»:

Wm Erwin Schöni  
Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil  
G (065) 5 23 14

### Chef Werbung und Propaganda:

Na Sdt Paul Meier  
Postfach 2818, 8023 Zürich

### Protokollführer:

Pi Albert Sobol  
Steinbühlallee 15, 4000 Basel

### Beisitzer:

Wm Dante Bandinelli  
via Fossato, 6512 Giubiasco  
G/P (092) 27 11 66

### Mutationssekretariat:

Frau Patricia Bossert, im Stäbli 302  
5223 Riniken

## Wir merken uns Termine

### Dezember

6. Sektion Luzern:  
Kegelabend und Klausfeier  
im «St. Jakob»
7. Sektion Solothurn:  
Benzenjasset im Hotel Bahnhof  
Solothurn
7. Sektion Thalwil:  
Klaushock
8. Sektion Aarau:  
Chlaushock im Restaurant  
Rombacherhof
13. Sektion Zug:  
Filmabend um 19 Uhr im Schul-  
haus Loreto
15. Sektion St. Gallen:  
Waldweihnachtsfeier

### Januar

- 12./13. Zentraler fachtechnischer Kurs  
in Bülach
16. Section Vaudoise:  
Assemblée générale ordinaire
18. Sektion Bern:  
Generalversammlung im  
Restaurant Bürgerhaus
25. Sektion Luzern:  
Generalversammlung  
im Restaurant Steghof
26. Sektion Thurgau:  
Generalversammlung

### Februar

1. Sektion Biel/Bienne:  
Generalversammlung  
im Hotel Touring-de la Gare
7. Sektion Zürcher Oberland/Uster:  
Generalversammlung
8. Sektion Glarus:  
Generalversammlung

## Sektionen berichten

### Sektion Biel/Bienne

Kombinierte Nachtorientungsfahrt  
«Fides»

Am 6. Oktober veranstalteten die beiden Sektionen Biel des EVU und der GMMB (Gesellschaft der Militärmotorfahrer) die zweite kombinierte Nachtorientierungsfahrt. Gefahren wurde wiederum mit Jeeps. Zur Datenübermittlung verwendeten wir die SE-125, welche sich trotz hügeligem Gelände, Nebel und Regen wieder einmal bestens bewährten. Die Uebung fand im Gebiet Biel-Seeland-Frienisberg statt. Nach der Befehlsausgabe starteten um 17 Uhr die erste Equipe, worauf dann in Intervallen